

Zweite Etappe TGV Est européenne

Die Neubaustrecke Baudrecourt bis Vendenheim als Teil der Hochgeschwindigkeitsverbindung Paris – Strassburg ist auch für die Schweiz von Bedeutung.

Roland Arnet Im Jahr 2009 wurden 2 Milliarden Euro zur Finanzierung der 106 km langen TGV-Est-Neubaustrecke von Baudrecourt bis Vendenheim als zweite Bauetappe der Linie Paris – Strassburg bewilligt. Die Baukosten wurden wie folgt aufgeschlüsselt: 680 Mio. Euro übernimmt Frankreich. 532 Mio. Euro muss die Infrastrukturgesellschaft der SNCF, Réseau ferré de France (RFF), bereitstellen. Aber auch die Regionen Elsass, Lorraine, Champagne-Ardenne und Île-de-France wurden eingebunden und haben zusammen 518 Mio. Euro zu bezahlen. Die EU übernimmt 118 Mio. Euro und Luxemburg steuert 40 Mio. Euro bei. Daraus ist ersichtlich, dass dieses Grossprojekt weit über Frankreich hinaus seine künftigen Nutzer haben wird. Es ist der erste Teil des geplanten osteuropäischen Hochgeschwindigkeitsnetzes, das Paris mit Bratislava verbinden soll. Die Streckenführung ist über Karlsruhe – Stuttgart – Ulm – Augsburg – Mün-

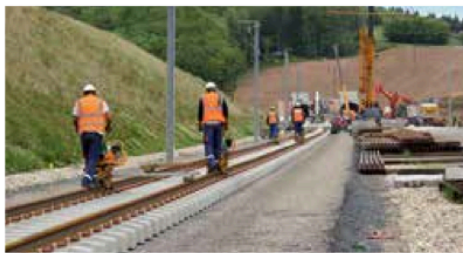


Bild: Roland Arnet

chen – Salzburg – Linz – Wien nach Bratislava geplant.

Noch bis Dezember 2011 war der Gare de l'Est in Paris Zielbahnhof von TGV-Verbindungen aus der Schweiz. Mit der Inbetriebnahme der Neubaustrecke TGV Rhin-Rhône Mülhausen – Dijon wurde der Gare du Lyon zum neuen Ziel. Das könnte sich erneut ändern, wenn die jetzt im Bau sich befindliche Strecke Vendenheim (bei Strassburg) – Baudrecourt im Dezember 2016 in Betrieb geht. Ab dann ist die schnell-

te TGV-Verbindung Basel – Paris wieder über Strassburg und so wird erneut der Gare de l'Est Endbahnhof.

Imposant ist diese 106 km lange Neubaustrecke auch landschaftlich. Viadukte, Brücken und sogar ein 4 km langer Tunnel bei Saint-Jean-Saverne werden die Reisezeit ab Paris nach Strassburg, Sélestat, Colmar bzw. Luxemburg um rund 30 Minuten verkürzen. Beispielsweise sinkt die Reisezeit Paris – Strassburg von jetzt 2 Stunden 17 Minuten auf 1 Stunde 50 Minuten. Dazu wird das TGV-Est-Angebot von 6 Uhr bis 21 Uhr ausgebaut. Die Fahrzeit Basel – Paris über Strassburg reduziert sich dann von jetzt 3,5 Stunden auf 3 Stunden. Auch die Reisezeiten nach Stuttgart und München verkürzen sich um rund 30 Minuten.

Umfassendere Informationen zur Neubaustrecke TGV Est européenne 2. Phase finden sich unter www.bahnjournalisten.ch > Anlässe/Reisen > 05/14 LGV Est